

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Kämmerei	Nr. 044/2010
---------------------------------------	------------------------

Betreff:

Informationen zum vorläufigen Jahresabschluss 2009

Beratungsfolge	Termin
-----------------------	---------------

Finanzausschuss Berichterstattung: KK Dr. Funke	07.05.2010
---	------------

Finanzielle Auswirkungen:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja:			
Im Haushaltsplan vorgesehen:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr.	Bez.	
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr.	Bez.	
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a)	EUR	
	b)	EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:		
insgesamt:	EUR	insgesamt:	EUR
Beteiligung Dritter:	EUR	Beteiligung Dritter:	EUR
Belastung Kreis Warendorf:	EUR	Belastung Kreis Warendorf:	EUR

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Gem. § 53 Abs. 1 KrO NRW i.V.m. § 95 Abs. 3 GO NRW hat der Landrat den von ihm bestätigten Entwurf des Jahresabschlusses innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres dem Kreistag zur Feststellung zuzuleiten. Der Kreistag stellt bis spätestens 31.12.2010 den vom Rechnungsprüfungsamt und Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss durch Beschluss fest.

Nach § 10 des NKF Einführungsgesetzes sind die Auswirkungen der haushaltswirtschaftlichen Regelungen nach vier Jahren durch die Landesregierung unter Mitwirkung der kommunalen Spitzenverbände zu überprüfen. Der Landtag ist über das Ergebnis insbes. über die Umsetzung und den Änderungsbedarf zu unterrichten. Im Rahmen dieser sog. Evaluierung werden von der Landesregierung auch die Fristenregelungen zum Jahresabschluss überprüft, da sich die bisherige 3-Monats-Frist als praxisfern erwiesen hat.

Die Vorlage des durch den Kämmerer aufgestellten und durch den Landrat bestätigten Jahresabschlusses für den Kreis Warendorf soll zur Finanzausschusssitzung am 18.06.2010 erfolgen.

Das **Jahresergebnis** beläuft sich nach aktuellem Stand auf rund **+ 1,8 Mio. €**. Dieses Ergebnis liegt auf dem Niveau des Jahres 2007 und deutlich unter dem Ergebnis von 2008 (+ 3,2 Mio. €). Unter Berücksichtigung von vorzunehmenden **Ermächtigungsübertragungen i.H.v. rd. 2,5 Mio. €**, die eine Vorbelastung des Haushaltsjahres 2010 darstellen, wird das positive Jahresergebnis relativiert. Wären diese nun zu übertragenden Aufwandsermächtigungen bereits plangemäß in 2009 realisiert worden, dann wäre das Jahresergebnis 2009 mit rd. – 0,7 Mio. € negativ ausgefallen.

Das Jahresergebnis liegt erfreulicherweise deutlich über den vorsichtigen Prognosen zum letzten Finanzstatusbericht mit Stand 31.10.2009 (etwa – 2,4 Mio. €). Die Differenz von rd. 4,2 Mio. € gegenüber der Prognose begründet sich im Wesentlichen durch folgende Verbesserungen:

- Jugendamt 2,1 Mio. €
- Verlustabdeckung RVM: 1,1 Mio. € (betrifft Wirtschaftsjahre 2006 bis 2009)
- Gebührenerträge 0,8 Mio. €

Darüber hinaus hat es eine Vielzahl kleinerer Veränderungen gegeben, die sich jedoch teilweise gegenseitig aufheben.

In der Sitzung des Finanzausschusses wird der vorläufige Jahresabschluss 2009 unter Verwendung einer Powerpoint-Präsentation eingehend erläutert.

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat